

Werkmeister*in - Voraussetzungen

Für die Ausbildung als Werkmeister*in im Bauwesen müssen Sie eine der folgenden Schulen oder Lehren abgeschlossen haben. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unser Kund*innencenter. 01 217 48 777 oder ai-kundInnencenter@waff.at.

Abgeschlossene Lehre in folgenden Berufen:

- Maurer*in
- Tiefbauer*in
- Betonbauer*in
- Schalungsbauer*in (Ausbildung seit 2020 im Lehrberuf Betonbauer*in)
- Steinmetz*in
- Pflasterer*in
- Stuckateur*in und Trockenausbauer*in
- Zimmerer*in (mindestens 2-jährige Tätigkeit im Bauhauptgewerbe)
- Tischler*in (mindestens 2-jährige Tätigkeit im Bauhauptgewerbe)
- Bautechnische*r Assistent*in
- Bautechnische*r Zeichner*in
- Isoliermonteur*in (Wärme-, Kälte-, Schall- und Branddämmung)
- Estrichleger*in
- Betonwarenerzeuger*in
- Kunststeinerzeuger*in
- Dachdecker*in
- Bauspengler*in
- Hafner*in
- Platten- und Fliesenleger*in
- Belagverleger*in
- Geoinformationstechniker*in
- Vermessungstechniker*in
- Betonbauspezialist*in - Schwerpunkt Konstruktiver Betonbau
- Betonbauspezialist*in - Schwerpunkt Stahlbetonhochbau
- Hochbauspezialist*in - Schwerpunkt Neubau
- Hochbauspezialist*in - Schwerpunkt Sanierung
- Zimmereitechnik

Abgeschlossene 4-jährigen Fachschule die den Ersatz einer einschlägigen Lehrabschlussprüfung vermittelt. Zum Beispiel:

- HTL für Bautechnik
- HTL für Hochbau
- HTL für Tiefbau
- Fachschule für Bautechnik mit Betriebspraxis
- ...